



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Damgarten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Dambach.

Dambach ist ein Weimarisches Dorf/mitten im Thüringer-Wald gelegen.

Ein anders Dambach ist ein dem Bistum Straßburg gehöriges Städtlein zwischen Keßtenholz und Schlettstatt. Wurde An. 1444. nach Ritterlicher Gegenwehr/von den Armeniacken erobert. An. 1636. von den Schwedischen besetzt/ und 1675. den 21. (31.) Aug. von den Keyserlichen eingenommen.

Dambsweg.

Dambsweg ist ein schöner Salzburgischer Flecken/und wird die Gegend herum das Luntgöw genennet.

Damgarten.

Damgarten ligt bey dem Fluß Neckniz/ ist An. 1258. von Fürst Jaromaro II. in Rügen zur Stadt gemacht/ und mit einem besten Thurn verwahret worden. Hat ein Fürstliches Haus und Amt. An. 1571. den letzten Martii ist diese Stadt ganz ausgebrandt. An. 1630. eroberten die Schweden diesen Ort/ kam folgendes An. 37. im Keyserl. und A. 1638. wieder in Schwedische Hände.

Damitz.

Damitz ist eine feste Stadt und Schloß an der Elbe/ Mecklenburgisch Der Schwedische Obriste Lobhausen hat diesen Ort An. 1631. mit Accord einkommen/ An. 1637. bekamen ihn die Keyserlich und Sächsischen in ihren Gewalt.

Damm.